

Kapitel 11 041
Hilfen für behinderte und pflegebedürftige Menschen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

11 041 **Hilfen für behinderte und pflegebedürftige
Menschen**

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

119 01	234	Vermischte Einnahmen	2 250 000	2 250 000	2 250 000	2 196
119 50	011	Erstattungen von Verwaltungskosten durch die Stiftung des Landes NRW für Wohlfahrtspflege	403 000	403 000	380 000	403

Erläuterungen

Zu Titel 119 01:

Veranschlagt sind Einnahmen aus Rückflüssen.

Zu Titel 119 50:

Personal- und Sachausgaben der Geschäftsstelle werden von der Stiftung des Landes NRW für Wohlfahrtspflege gem. § 12 Abs. 2 der Stiftungssatzung erstattet.

Kapitel 11 041
Hilfen für behinderte und pflegebedürftige Menschen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Titelgruppen

Titelgruppe 80

 Zinsen und Tilgung von Darlehen für Baumaßnahmen
 von sozialen Einrichtungen

153 80	235	Zinsen	20 500	20 500	20 500	16
173 80	235	Tilgung.....	2 174 700	2 174 700	2 191 400	3 351
233 80	235	Verwaltungskostenbeiträge.....	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 80			2 195 200	2 195 200	2 211 900	3 367

Titelgruppe 92

 Zinsen und Tilgung von Darlehen für Baumaßnahmen
 von Pflegeeinrichtungen

153 92	235	Zinsen	10 200	10 200	10 200	47
173 92	235	Tilgung.....	16 600 000	17 600 000	16 376 600	19 626
233 92	235	Verwaltungskostenbeiträge.....	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 92			16 610 200	17 610 200	16 386 800	19 674
Gesamteinnahmen Kapitel 11 041			21 458 400	22 458 400	21 228 700	25 640

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 80:

Veranschlagt sind die Rückflüsse aus den bei Titel 853 80 bis Titel 863 80 ausgezahlten Darlehen.

- 2004

Kapitalstand am 1. Januar 2002	EUR
Restkapital	108.736.440
Zinsen (Titel 153 80): Die Darlehen sind zinsfrei. Der Titel ist insbesondere für die im Falle der Rückforderung und der vorzeitigen Auszahlung von Darlehen fälligen Zinsen vorgesehen.	20.500
Tilgung (Titel 173 80): 2 v.H. jährlich vom Kapital Abgerundet	2.174.729 2.174.700

- 2005

Kapitalstand am 1. Januar 2003	EUR
Restkapital	108.736.440
Zinsen (Titel 153 80): Die Darlehen sind zinsfrei. Der Titel ist insbesondere für die im Falle der Rückforderung und der vorzeitigen Auszahlung von Darlehen fälligen Zinsen vorgesehen.	20.500
Tilgung (Titel 173 80): 2 v.H. jährlich vom Kapital Abgerundet	2.174.729 2.174.700

Zu Titelgruppe 92:

Veranschlagt sind die Rückflüsse aus den bei Titel 853 92 bis Titel 863 92 ausgezahlten Darlehen.

- 2004

Kapitalstand am 1. Januar 2002	EUR
Restkapital	880.000.000
Zinsen (Titel 153 92): Die Darlehen sind zinsfrei. Der Titel ist insbesondere für die im Falle der Rückforderung und der vorzeitigen Auszahlung von Darlehen fälligen Zinsen vorgesehen.	10.200
Tilgung (Titel 173 92): 2 v.H. jährlich vom Kapital Abgerundet	17.600.000 17.600.000

- 2005

Kapitalstand am 1. Januar 2003	EUR
Restkapital	830.000.000
Zinsen (Titel 153 92): Die Darlehen sind zinsfrei. Der Titel ist insbesondere für die im Falle der Rückforderung und der vorzeitigen Auszahlung von Darlehen fälligen Zinsen vorgesehen.	10.200
Tilgung (Titel 173 92): 2 v.H. jährlich vom Kapital Abgerundet	16.600.000 16.600.000

Kapitel 11 041
Hilfen für behinderte und pflegebedürftige Menschen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

A u s g a b e n
Sächliche Verwaltungsausgaben

531 10	234	Kosten für die Herausgabe der Materialien zur Umsetzung des Pflege-Versicherungsgesetzes und des Landespflegegesetzes in Nordrhein-Westfalen.	9 000	9 000	9 000	4
546 01	234	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)

633 10	235	Einmalige Zuweisungen an die Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe (internatsmäßige Unterbringung behinderter Kinder).	—	—	2 045 200	1 980
636 10	226	Verwaltungskostenerstattung an die Landwirtschaftlichen Alterskassen	150 000	200 000	409 000	288
684 11	236	Zuschüsse an die in der Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege zusammengeschlossenen Organisationen.	9 816 700	13 389 100	16 361 300	16 318
686 10	234	Beiträge an Vereine, Verbände, Gesellschaften, wissenschaftliche Einrichtungen und dergleichen	39 400	39 400	39 400	37
686 20	236	Förderung von Querschnittsaufgaben nach § 1908 f BGB. Ausgaben dürfen in Höhe von bis zu 1,14 Mio. Euro (2004) und bis zu 1,5 Mio. Euro (2005) gegen Deckung bei Kapitel 04 210 Titel 546 50, 546 84 - 88, geleistet werden.	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 531 10:

Veranschlagt für den Druck von Materialien zur Umsetzung des Pflegeversicherungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen und des Landespflegegesetzes.

Zu Titel 633 10:

Die Ausgabemittel waren aufgrund des zwischen dem Land und den Landschaftsverbänden geschlossenen öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Abgeltung von Einnahmeausfällen bestimmt, die den Landschaftsverbänden im Zusammenhang mit der internatsmäßigen Unterbringung behinderter Kinder entstehen. Die Verteilung richtet sich nach § 2 des Vertrages. Der Vertrag ist zum 31.12.2003 gekündigt worden.

Zu Titel 636 10:

Erstattung der Verwaltungskosten an die landwirtschaftlichen Alterskassen als Träger der Alterssicherung der Landwirte gemäß dem Gesetz zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit (FELEG) vom 21.02.1989 (BGBl. I S. 233).

Zu Titel 684 11:

Veranschlagt für die Mitfinanzierung von Beratungs- und Koordinierungsaufgaben im non-profit-Sektor der Freien Wohlfahrtspflege und für Unterstützungsleistungen der Spitzenverbände bei der Modernisierung der sozialen Infrastruktur auf der Basis von Zuwendungsvereinbarungen bzw. Projektförderungen.

Für den Aufbau eines Controllingverfahrens sind im Haushaltsjahr 2004 aus diesem Titel 300.000 EUR vorgesehen.

Zu Titel 686 10:

	2005	2004
Die Aufteilung der hier veranschlagten Mittel ist wie folgt vorgesehen:		
1. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge (DV), Frankfurt	33 600 EUR	33 600 EUR
2. Verein zur Förderung der Stiftung "Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen", Berlin	2 700 EUR	2 700 EUR
3. Gesellschaft für sozialen Fortschritt e.V., Bonn	2 700 EUR	2 700 EUR
4. Deutscher Sozialrechtsverband e.V., Essen	400 EUR	400 EUR
Zusammen	39 400 EUR	39 400 EUR

Zu Titel 686 20:

Die Mittel sind veranschlagt für die Stärkung der ehrenamtlichen Betreuung nach Maßgabe des Betreuungskonzeptes.

Kapitel 11 041
Hilfen für behinderte und pflegebedürftige Menschen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Titelgruppen

Titelgruppe 70

Zuschuss an die Stiftung des Landes Nordrhein-Westfalen für Wohlfahrtspflege

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.

684 70	299	Zuschuss an die 'Stiftung des Landes Nordrhein-Westfalen für Wohlfahrtspflege'	7 169 500	7 169 500	7 669 500	15 282
		Verpflichtungs-	2005	2004		
		ermächtigungen:	4 417 600 EUR	4 417 600 EUR		
884 70	299	Zuschuss für Investitionen.	17 895 500	17 895 500	17 895 500	—
		Verpflichtungs-	2005	2004		
		ermächtigungen:	5 153 800 EUR	5 153 800 EUR		
		Summe Titelgruppe 70	25 065 000	25 065 000	25 565 000	15 282

Erläuterungen

Zu Titel 684 70:

Gemäß § 4 des Gesetzes über die Zulassung öffentlicher Spielbanken im Land NRW vom 19.3.1974 (GV NRW S. 93) sind die Spielbankunternehmen verpflichtet, eine Spielbankabgabe an das Land zu entrichten. Die Spielbankabgabe beträgt 80 v.H. der Bruttospielerträge.

Der Anteil der Spielbankgemeinden an der Spielbankabgabe beträgt je 15 v.H. der Bruttospielerträge.

Der Landesanteil an der Spielbankabgabe beträgt je 65 v.H. der Bruttospielerträge. Der Spielbankunternehmer erhält den - nach Abzug der Anteile der Spielbankgemeinde und des Landes - verbleibenden Rest der Bruttospielerträge in Höhe von 20 v.H.

Der aus dem verbleibenden Landesanteil der Spielbankabgabe an die "Stiftung des Landes Nordrhein-Westfalen für Wohlfahrtspflege" abzuführende Zuschuss wird hier nachgewiesen; die Einnahmen aus der Spielbankabgabe werden im Kapitel 20 020, Titel 093 11, 093 12, 093 13 und 093 14 nachgewiesen.

Kapitel 11 041
Hilfen für behinderte und pflegebedürftige Menschen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer			EUR	EUR	EUR	TEUR
Titelgruppe 80						
Gesellschaftliche Integration von behinderten Menschen						
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.						
2. Die bei Titel 863 80 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung gilt für alle Titel der Titelgruppe.						
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei der Titelgruppe 90 geleistet werden.						
526 80	235	Kosten für Sachverständige und Untersuchungsvorhaben	—	—	—	367
531 80	235	Kosten der Drucklegung und Veröffentlichung	—	—	—	11
541 80	235	Durchführung von Veranstaltungen, Informations- und Koordinierungsmaßnahmen, Ausstellungen und Wettbewerben	—	—	—	127
547 80	235	Wissenschaftliche Hochschulen und Fachhochschulen im Sinne von § 1 Abs. 2 WissHG und § 1 Abs. 2 FHG ..	—	—	—	—
633 80	235	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	169
671 80	236	Erstattung von Verwaltungskosten an die Landschaftsverbände	—	—	—	140
684 80	235	Zuschüsse an freie Träger	1 991 000	1 991 000	3 094 000	7 421
686 80	234	Zuschuss an die Arbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen des Bundes und der Länder, Berlin	6 000	6 000	6 000	4
853 80	235	Darlehen an kommunale Träger für Baumaßnahmen sozialer Einrichtungen und zum Erwerb solcher Einrichtungen in besonderen Fällen	—	—	—	—
863 80	235	Darlehen an freie gemeinnützige Träger für Baumaßnahmen sozialer Einrichtungen und zum Erwerb solcher Einrichtungen in besonderen Fällen	2 465 000	2 630 000	3 449 000	2 158
		Verpflichtungs-	2005	2004		
		ermächtigungen:	2 125 000 EUR	2 606 800 EUR		
883 80	235	Zuweisungen an kommunale Träger für Baumaßnahmen und Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für soziale Einrichtungen und sonstige soziale Zwecke.	—	—	—	—
893 80	235	Zuschüsse an freie gemeinnützige Träger für Baumaßnahmen und Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für soziale Einrichtungen und sonstige soziale Zwecke	—	—	—	589
Summe Titelgruppe 80			4 462 000	4 627 000	6 549 000	10 985

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 80:

Aus dieser Titelgruppe können Maßnahmen der sozialen Integration der Behinderten durch Forschungs- und Modellvorhaben sowie Aufklärungs- und Koordinierungsmaßnahmen aller Art finanziert werden, die das Land entweder selbst oder durch zu fördernde Dritte durchführen läßt. Sie können auch zur Förderung von Modellprojekten zur Umsetzung des Aktionsprogrammes verwendet werden sowie für Zuwendungen für Baumaßnahmen, für Baudarlehen und Einrichtungskostenzuschüsse für soziale Einrichtungen (insbesondere Einrichtungen für sinnesbehinderte, für geistig und schwerst mehrfach behinderte Menschen). Für die Förderung gelten die Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Einrichtungen freier gemeinnütziger und kommunaler Träger im Bereich der Sozialhilfe vom 08.01.2001 (SMBI. NW. 2170).

Zu Titel 686 80:

Veranschlagt ist ein Beitrag an die Arbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen des Bundes und der Länder, Berlin, für die Herstellung und den Versand der Zeitschrift "Der Schwerbehinderte im öffentlichen Dienst".

Kapitel 11 041
Hilfen für behinderte und pflegebedürftige Menschen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Titelgruppe 90

Förderung von behinderten und pflegebedürftigen Menschen und von Modellprojekten zur Weiterentwicklung der pflegerischen Infrastruktur

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben der Titelgruppe 93.
3. Die bei Titel 686 90 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung gilt für alle Titel der Titelgruppe.
4. Siehe Deckungsvermerk bei Titelgruppe 80.

547 90	299	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	98
633 90	299	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	568

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 90:

Veranschlagt sind Mittel zur Förderung nach § 14 Abs. 3 Landespflegegesetz NRW; im einzelnen sind dies:

- 2004

	in EUR
1. Wohnberatung	1.800.000
2. Qualitätssicherung in der Pflege, Referenzprogramme	1.000.000
3. Neue Wohnformen für Hilfe- und Pflegebedürftige, Regionale Beratungsstellen	1.220.000
4. Projekt "Seniorenwirtschaft"	124.000
Zusammen	4.144.000

- 2005

	in EUR
1. Wohnberatung	1.800.000
2. Qualitätssicherung in der Pflege, Referenzprogramme	850.000
3. Neue Wohnformen für Hilfe- und Pflegebedürftige, Regionale Beratungsstellen	1.220.000
4. Projekt "Seniorenwirtschaft"	124.000
Zusammen	3.994.000

Kapitel 11 041
Hilfen für behinderte und pflegebedürftige Menschen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR
685 90 299	Zuschüsse für laufende Zwecke an das Institut für Pflege- wissenschaft an der Universität Bielefeld	242 100	242 100	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 685 90:

Die Mittel waren bis 2003 veranschlagt bei Kapitel 11 080 Titel 685 63 UT 1.

Übersicht über den Wirtschaftsplan der Gesellschaft zur Förderung der Pflegewissenschaften NRW e.V. für das Institut für Pflegewissenschaft an der Universität Bielefeld

Ausgaben	2005 (EUR)	2004 (EUR)	2003 (EUR)	Ist 2002 (EUR)
I. Institutionelle Förderung				
1. Personalausgaben	202.110	202.110	281.211	226.701,13
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	40.000	40.000	51.129	51.129,19
3. Zuwendungen und Zuschüsse (ohne Investitionen), Mieten	–	–	25.564	–
4. Ausgaben für Investitionen	–	–	–	–
Zwischensumme I	242.110	242.110	357.904	277.830,32
II. Projektförderung				
1. Personalausgaben	68.000	68.000	68.000	177.705,61
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	17.000	17.000	17.000	30.017,75
3. Ausgaben für Investitionen	–	–	–	–
Zwischensumme II	85.000	85.000	85.000	207.723,36
Zwischensumme I	242.110	242.110	357.904	277.830,32
Zwischensumme II	85.000	85.000	85.000	207.723,36
Gesamtausgaben	327.110	327.110	442.904	485.553,68
Finanzierung der Ausgaben				
	2005 (EUR)	2004 (EUR)	2003 (EUR)	Ist 2002 (EUR)
I. Institutionelle Förderung				
1. Eigene Mittel und Mittel nicht öffentlicher Stellen	–	–	–	–
2. Zuwendungen von Gemeinden	–	–	–	–
3. Zuschüsse anderer Länder	–	–	–	–
4. Zuschuss des Bundes	–	–	–	–
5. Zuschuss des Landes NRW aus Kapitel 11 041 Titel 685 90	242.110	242.110	357.904	277.830,32
Zwischensumme I	242.110	242.110	357.904	277.830,32
II. Projektförderung				
1. Zuschüsse des Bundes	85.000	85.000	85.000	87.168,65
2. Zuschüsse anderer Länder	–	–	–	–
3. Zuschüsse von Gemeinden	–	–	–	42.720,42
4. Zuschüsse des Landes NRW	–	–	–	77.834,29
5. Sonstige Zuschüsse	–	–	–	–
Zwischensumme II	85.000	85.000	85.000	207.723,36
Zwischensumme I	242.110	242.110	357.904	277.830,32
Zwischensumme II	85.000	85.000	85.000	207.723,36
Gesamteinnahmen	327.110	327.110	442.904	485.553,68

Erläuterungen

Stellenübersicht

Vergütungsgruppe	Stellensoll 2005	Stellensoll 2004	Stellensoll 2003	Istbesetzung 31.12. 2002
I. Institutionelle Förderung				
Bes. Gr. C 4	–	–	1,00	1,00
Verg.Gr. I b BAT	1,00	1,00	–	–
Bes. Gr. C 1 / Verg.Gr. II a BAT	–	–	1,00	1,00
Verg. Gr. II a BAT	1,50	1,50	2,00	2,00
Verg. Gr. VI b BAT	1,00	1,00	1,00	1,00
Zwischensumme I	3,50	3,50	5,00	5,00
II. Projektförderung				
Verg. Gr. I b BAT	–	–	–	–
Verg. Gr. II a BAT	1,50	1,50	1,50	2,75
Verg. Gr. III BAT	–	–	–	0,75
Verg. Gr. VI b BAT	0,50	0,50	0,50	0,50
Zwischensumme II	2,00	2,00	2,00	4,00
Zwischensumme I	3,50	3,50	5,00	5,00
Zwischensumme II	2,00	2,00	2,00	4,00
Personal insgesamt	5,50	5,50	7,00	9,00

Kapitel 11 041
Hilfen für behinderte und pflegebedürftige Menschen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer			EUR	EUR	EUR	TEUR
686 90 299	Zuschüsse an freie und private Träger für lfd. Zwecke . . .		3 994 000	4 144 000	5 054 000	1 897
	Verpflichtungs- ermächtigungen:	2005 3 000 000 EUR		2004 3 000 000 EUR		
853 90 235	Darlehen an kommunale Träger für Baumaßnahmen von Einrichtungen der Altenhilfe und zum Erwerb solcher Einrichtungen in besonderen Fällen		—	—	—	—
883 90 299	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für investive Zwecke		—	—	—	—
891 90 299	Zuschüsse für investive Zwecke an öffentliche Unterneh- men		—	—	—	—
893 90 299	Zuschüsse für investive Zwecke an freie und private Trä- ger		—	—	—	196
	Summe Titelgruppe 90		4 236 100	4 386 100	5 054 000	2 760
	Titelgruppe 91 Weiterentwicklung der komplementären ambulanten Dienste					
526 91 299	Sachverständige und Untersuchungsvorhaben		—	—	—	—
531 91 299	Kosten der Drucklegung und Veröffentlichung		—	—	—	—
541 91 299	Veranstaltungen und Informationsmaßnahmen		—	—	—	—
547 91 299	Wissenschaftliche Hochschulen und Fachhochschulen im Sinne von § 1 Abs. 2 WissHG und § 1 Abs. 2 FHG . .		—	—	—	5
633 91 299	Zuweisungen an Gemeinden (GV)		—	—	—	—
686 91 299	Zuschüsse an freie und private Träger für lfd. Zwecke . .		—	—	325 000	743
893 91 299	Zuschüsse für investive Zwecke an freie und private Trä- ger		—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 91		—	—	325 000	748

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 91:

Die Titelgruppe wird zur Rechnungsnachweisung beibehalten

Kapitel 11 041
Hilfen für behinderte und pflegebedürftige Menschen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer			EUR	EUR	EUR	TEUR
Titelgruppe 92						
Förderung des Baus und der Erstausrüstung von Pflegeeinrichtungen						
853 92	235	Darlehen an kommunale Träger für Baumaßnahmen und Erstausrüstungen von Pflegeeinrichtungen und zum Erwerb solcher Einrichtungen in besonderen Fällen	—	—	—	—
862 92	235	Darlehen an private Träger für Baumaßnahmen und Erstausrüstungen von Pflegeeinrichtungen und zum Erwerb solcher Einrichtungen in besonderen Fällen	—	—	—	29
863 92	235	Darlehen an frei gemeinnützige Träger für Baumaßnahmen und Erstausrüstungen von Pflegeeinrichtungen und zum Erwerb solcher Einrichtungen in besonderen Fällen.	—	—	6 000 000	18 829
887 92	235	Zuweisungen an kommunale Träger für Baumaßnahmen und Erstausrüstungen der Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege und zum Erwerb solcher Einrichtungen in besonderen Fällen	—	—	—	—
894 92	235	Zuschüsse an private und freie gemeinnützige Träger für Baumaßnahmen und Erstausrüstungen der Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege und zum Erwerb solcher Einrichtungen in besonderen Fällen.	—	—	—	112
Summe Titelgruppe 92			—	—	6 000 000	18 969
Titelgruppe 93						
Hilfen für demenziell erkrankte alte Menschen, Weiterentwicklung ambulanter Hilfen gem. § 45 c SGB XI						
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.						
2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 686 93 gilt für alle Titel der Titelgruppe.						
3. Siehe Deckungsvermerk bei Titelgruppe 90.						
686 93	299	Zuschüsse an Sonstige.	1 000 000	1 000 000	1 000 000	—
		Verpflichtungs-	2005	2004		
		ermächtigungen:	800 000 EUR	800 000 EUR		
893 93	299	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige.	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 93			1 000 000	1 000 000	1 000 000	—

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 92:

Hier waren bis zum Haushaltsjahr 2003 die Mittel veranschlagt für Darlehen bei Baumaßnahmen und bei Erstaussstattungen vollstationärer Pflegeeinrichtungen gem. § 13 Landespflegegesetz a.F. sowie für Zuschüsse/Zuweisungen bei Baumaßnahmen und Erstaussstattungen von Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen gem. §§ 11 und 12 Landespflegegesetz a.F..

Zu Titelgruppe 93:

Veranschlagt zur Kofinanzierung von Hilfen zur Weiterentwicklung der häuslichen Versorgung, insbesondere von Modellmaßnahmen zur besseren Versorgung von Personen mit eingeschränkter Alltagskompetenz (z. B. demenziell erkrankter Menschen) und zur Entlastung pflegender Angehöriger gem. Pflegeleistungs-Ergänzungsgesetz - PfIEG.

Kapitel 11 041
Hilfen für behinderte und pflegebedürftige Menschen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2005	Ansatz 2004	SOLL 2003	IST 2002
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR
Titelgruppe 94					
Sozialwissenschaftliche Untersuchungen					
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.					
2. Die bei Titel 686 94 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung gilt für alle Titel der Titelgruppe.					
526 94	299 Kosten für Sachverständige und Untersuchungsvorhaben	—	—	—	90
531 94	299 Kosten der Drucklegung und Veröffentlichung	—	—	—	39
541 94	299 Veranstaltungen und Informationsmaßnahmen	—	—	—	41
547 94	299 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 94	299 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
686 94	299 Zuschüsse an freie Träger	850 000	1 000 000	1 588 500	1 300
	Verpflichtungs-	2005	2004		
	ermächtigungen:	170 800 EUR	170 800 EUR		
	Summe Titelgruppe 94	850 000	1 000 000	1 588 500	1 469
Titelgruppe 95					
Hilfen für Wohnungslose					
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.					
2. Die bei Titel 633 95 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung gilt für alle Titel der Titelgruppe.					
3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu					
4. Mit den Mitteln der Titelgruppe können auch befristete Werk- und Dienstverträge abgeschlossen werden.					
526 95	299 Kosten für Sachverständige und Untersuchungsvorhaben	—	—	—	313
531 95	299 Kosten für Drucklegung und Veröffentlichung	—	—	—	—
541 95	299 Durchführung von Veranstaltungen, Informations- und Koordinierungsmaßnahmen, Ausstellungen und Wettbewerben	—	—	—	—
547 95	299 Wissenschaftliche Hochschulen und Fachhochschulen im Sinne von § 1 Abs. 2 WissHG und § 1 Abs. 2 FHG ..	—	—	—	—
633 95	299 Zuweisungen an Gemeinden	335 100	618 100	818 100	245
	Verpflichtungs-	2005	2004		
	ermächtigungen:	700 000 EUR	700 000 EUR		
686 95	299 Zuschüsse an freie und private Träger für lfd. Zwecke ..	1 064 900	931 900	1 157 900	1 141
	Summe Titelgruppe 95	1 400 000	1 550 000	1 976 000	1 698
	Gesamtausgaben Kapitel 11 041	47 028 200	51 265 600	66 921 400	70 538
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 11 041	16 367 200	16 849 000	20 378 900	

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 94:

Die veranschlagten Mittel sind bestimmt für Untersuchungen zur Erstellung einer Sozialberichterstattung, zur Weiterentwicklung der Sozialhilfe und der vorrangigen sozialen Sicherungssysteme und zur Förderung von Sozialagenturen. Die Förderung der Sozialagenturen wird im Jahr 2004 abgeschlossen sein.

Zu Titelgruppe 95:

Die Mittel sind für Fachstellen für Wohnungslose und modellhafte niedrighschwellige Angebote veranschlagt.